

Leistungsspektrum

Spezialsprechstunde Pränataldiagnostik

- Ersttrimesterscreening (ETS)
(11.+0 SSW* - 13.+6 SSW)
- Präeklampsie-Screening
- Nicht-invasiver Pränataltest (NIPT)
- Fehlbildungsdiagnostik/Organscreening
(optimaler Zeitpunkt 20+0 - 22+6 SSW)
- Frühe Feindiagnostik (ab der 13. SSW)
- Wachstums-Ultraschall
- Doppleruntersuchung
- 3D oder 4D Ultraschall
- Amniozentese (Fruchtwasserpunktion)
(ab der 15. SSW)
- Chorionzottenbiopsie (ab der 12./13. SSW)
- Betreuung von Zwillings- und Mehrlings-
schwangerschaften
- Betreuung von Risikoschwangerschaften
- Betreuung bei Gestationsdiabetes
(Diabetes in der Schwangerschaft)
- Geburtsplanungen
- Enge Zusammenarbeit mit der Abteilung Gynä-
kologie/Geburtshilfe und Kinderheilkunde des
DRK Krankenhaus Kirchen
- Zertifizierung bei FMF Deutschland
- alle Kassen



*(SSW=Schwangerschaftswoche)

So finden Sie uns:



Kontaktdaten

Anmeldung / Terminvergabe:

DRK MVZ Kirchen

Frauenheilkunde/ Geburtshilfe

im Erdgeschoss des DRK Krankenhaus Kirchen

Bahnhofstraße 24 • 57548 Kirchen

Tel.: (0 27 41) 68 2- 23 85 • Fax (0 27 41) 68 2- 43 85

Email: info.gynaekologie-ki@drk-mvz.de

Web: www.drk-mvz-kirchen.de

Sprechzeiten:

Mo. 14:00 – 16:00 Uhr

Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

sowie nach Terminvereinbarung

Tel.: (0 27 41) 68 2- 23 85

Stand: Februar 2019



DRK MVZ Kirchen



Medizinisches Versorgungszentrum

Praxis

- Frauenheilkunde & Geburtshilfe -

Spezialsprechstunde Pränataldiagnostik



Jacek Henryk Kossakowski

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Schwerpunkt Spezielle Geburtshilfe und
Perinatalmedizin, spezielle operative Gynäkologie,
DEGUM II

94951 Vers. 2/02.19

Allgemeine Leistungen

Liebe Patientinnen und Patienten,

die gynäkologische Praxis des MVZ Kirchen im Krankenhaus Kirchen ist das ideale Bindeglied zur Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe und zur vollstationären Versorgung gynäkologischer Patientinnen. Neben den gynäkologischen- und Schwangerschafts-Vorsorgeuntersuchungen werden auch spezielle Teilgebiete wie Onkologie, Urogynäkologie, sowie **Pränataldiagnostik** angeboten.

Die gynäkologische Sprechstunde arbeitet intensiv mit anderen Fachgebieten des MVZ, insbesondere mit der urologischen und chirurgischen Praxis sowie den Kinderärzten zusammen.

Außerhalb der Sprechzeiten steht in Notfällen die gynäkologische Notfallpraxis des Krankenhauses zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Praxisteam!



Pränataldiagnostik



Pränataldiagnostik bedeutet vorgeburtliche Untersuchung (prä = vor, natal = geburtlich),

Vorgeburtliche Untersuchungen dienen der Früherkennung möglicher Erkrankungen der ungeborenen Kinder, in allen Phasen der Schwangerschaft.

Zur Verfügung stehen die **invasiven** - und die **nicht – invasiven Methoden** der **Pränataldiagnostik**.

Zu den **nicht invasiven Untersuchungsmethoden** gehören in erster Linie, die Ultraschall-Diagnostik mit hochsensitiven Ultraschallgeräten: z.B.

➤ **Ersttrimester-Screening (ETS)**

Frühe Feindiagnostik mit Messung der Wasseransammlung im kindlichen Nacken (Nackentransparenzmessung - NT), sowie Biochemie und Alter der Patientin, was dazu dient, eine individuelle Risikoeinschätzung bzgl. Chromosomenanomalien, Fehlbildungen, genetische Syndrome, vorzunehmen.

➤ **Präeklampsie-Screening**

Individuelle Risiko-Einschätzung bzgl. der Entwicklung einer Schwangerschaftsvergiftung im Rahmen des Ersttrimesterscreenings.

➤ **Nicht-invasiver Pränataltest (NIPT)**

Vorgeburtlicher Screeningtest zum Ausschluss chromosomaler Störungen beim ungeborenen Kind.

➤ **Fehlbildungsdiagnostik**

(Feindiagnostik/Organfeindiagnostik)
Dies ist eine vorgeburtliche Ultraschalluntersuchung zur Klärung des kindlich-aktuellen (fetalen), anatomischen Entwicklungszustandes, d.h. Wachstum des Kindes mit Organbeurteilung (Kopf, Bauchwand, Wirbelsäule Extremitäten, innere Organe), Fruchtwassermenge, Plazentasitz, Kontrolle der Durchblutung (Doppler-Untersuchung) beim ungeborenen Kind und der Mutter.

➤ **fetale Echokardiographie**

(Untersuchung des kindlichen Herzens),

➤ **Dopplersonographie**

Zur Erkennung Mangelversorgung des Kindes (Plazentainsuffizienz) einer Präeklampsie (Schwangerschaftsvergiftung) oder Gefäßanomalien des Kindes

➤ **3D oder 4D Ultraschall.**

Zu den invasiven Methoden die wir Ihnen anbieten können, gehören:

➤ **Amniozentese**

(Fruchtwasserpunktion)

➤ **Chorionzottenbiopsie**

(Entnahme von Gewebeproben aus dem Mutterkuchen)

Ihr Facharzt...



Jacek Henryk Kossakowski

*Facharzt für
Frauenheilkunde und
Geburtshilfe, Schwerpunkt
Spezielle Geburtshilfe und
Perinatalmedizin und spezielle
operative Gynäkologie
DEGUM II*